Herren Verbandsliga Südwest (Bayerischer TTV)

TSV Königsbrunn : SpVgg Westheim
Samstag, 25.02.2023, 14:30 Uhr

Heinle tütet den Sieg für den TSV Königsbrunn ein

Dank dem oberen Paarkreuz, das in allen vier Einzeln ungeschlagen blieb, konnte der TSV Königsbrunn das Spiel in der Herren Verbandsliga Südwest (Bayerischer TTV) gegen die SpVgg Westheim am Samstagnachmittag mit 6:4 gewinnen. Bis es so weit war, erlebten die Zuschauer am Samstag ein kampfbetontes und ausgeglichenes Spiel.

Los ging es mit den Doppeln. Das Doppel zwischen Bannout / Heinle und Lindner / Schölhorn endete mit einem knappen Fünf-Satz-Erfolg für die Gastspieler. Nach einem Erfolg für Lippert / Schupp sah es kurzzeitig aus, doch konnten sie eine Führung mit zwei Sätzen Vorsprung gegen Granovskiy / Eliasova letztlich nicht ins Ziel bringen. Nach den anfänglichen Partien gingen nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 0:2 an den Tisch. Florian Lippert überzeugte im Match gegen Alexander Granovskiy, das er ohne Satzverlust siegreich gestaltete und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnte. Ein hartes Stück Arbeit hatte Christian Schupp beim 11:8, 11:6, 2:11, 7:11, 11:5 gegen Bernhard Lindner zu verrichten. Wenig später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:2 an der Reihe. Angelo Valentino Bannout überzeugte im Einzel gegen Maria Eliasova, das er ohne Satzverlust siegreich gestaltete und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnte. Zwei Sätze lang fand anschließend Marc Heinle gegen Norbert Schölhorn das richtige Mittel, bevor sein Kontrahent sich umstellte und das auf Basis der TTR-Werte auch als ausgeglichen erwartete Spiel doch noch mit 8:11, 8:11, 11:3, 11:9, 11:8 gewann. Was ein Spielverlauf! Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 3:3. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Florian Lippert und Bernhard Lindner entschieden, das Florian Lippert letztendlich gewann. Christian Schupp wehrte eine 1:0 Satzführung von Alexander Granovskiy ab und fuhr den Punkt für die Heimmannschaft noch ein. Durch das Ergebnis in diesem Einzel liegen die Saison-Bilanzen nun bei 10:2 für Schupp und 11:5 für Granovskiy seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Angelo Valentino Bannout, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Norbert Schölhorn verlor. Die Saison-Bilanz weist nach diesem Sieg nun 13 Siege und 15 Niederlagen für Schölhorn aus. Zu guter Letzt ging es im finalen Einzel noch einmal um alles. Marc Heinle holte am Nachbartisch mit einem 11:6, 8:11, 12:10, 11:6 gegen Maria Eliasova einen Punkt für sein Team. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Durch diesen Erfolg hat Heinle nun einen weiteren Erfolg auf der Habenseite, so dass seine Bilanz nun bei 13:7 steht. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Nach diesem Erfolg heißt es für den TSV Königsbrunn nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen die TSG Thannhausen am 11.03.2023 möglichst erneut erfolgreich zu gestalten. Das Team der SpVgg Westheim wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 18.03.2023 gegen die TSG Thannhausen erneut versuchen, Punkte zu holen.

Statistik:
TSV Königsbrunn
Doppel: Bannout / Heinle 0:1, Lippert / Schupp 0:1
Einzel: F. Lippert 2:0, C. Schupp 2:0, A. Bannout 1:1, M. Heinle 1:1
SpVgg Westheim

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 25.02.2023 (17:29) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Doppel: Lindner / Schölhorn 1:0, Granovskiy / Eliasova 1:0
Einzel: B. Lindner 0:2, A. Granovskiy 0:2, N. Schölhorn 2:0, M. Eliasova 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 25.02.2023 (17:29) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").